

Niederschrift

über die 13. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Roßdorf
am Donnerstag, den 01.03.2018

Sitzungsort: Schulungsraum Freiwillige Feuerwehr Gundershausen,
Bruchwiesenstraße 55,
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 22:58 Uhr

ANWESENDE:

Bichler, Maria
Braun, Karl-Heinrich
Crößmann, Markus
Exner, Thomas
Felger, Ralf
Günther-Scharmann, Steven
Hofmann, Heiko
Jung, Klaus
Kaffenberger, Bijan - ab TOP 5; 19:13 Uhr-
Rück, Iris -entschuldigt-
Rückert, Dr. Annette
Schug, Rainer
Trebitz-Draier, Ursula
Zimmer, Barbara
Fischer, Hans-Jürgen
Hanstein, Harald
Lutz, Dr. Hans-Joachim
Träxler, Tobias -entschuldigt-
Weber, Susanne
Bischoff, Lars Kim
Bohl, Gudrun -entschuldigt-
Eichelhardt, Stefan
Fuchs-Bischoff, Klaus-Dieter
Kaufmann, Friedrich
Elliott, Claire
Elliott, Dr. Simon
Heß, Martin
Monien, Matthias
Stellfeldt, Markus
Wellmann, Jörg
Zimmermann, Norman

GEMEINDEVORSTAND:

Bürgermeisterin Christel Sprößler
Erster Beigeordneter Karlheinz Rück
Beigeordnete Heike Geiß
Beigeordneter Jochen Lehmann
Beigeordneter Günther Weick
Beigeordneter Georg Dintelmann
Beigeordneter Klaus Seibert -entschuldigt-
Beigeordneter Rüdiger Slabon -entschuldigt-
Beigeordneter Dr.-Ing. Andreas Haakh

SCHRIFTFÜHRER:

Matthias Meyer

TONBANDAUFZEICHNUNG:

Uwe Gade

**Zu Punkt 01. der TO:
Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

GVE 01.03.2018

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Günther-Scharmann, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht eingeladen worden ist.

**Zu Punkt 02. der TO:
Feststellung der Beschlussfähigkeit**

GVE 01.03.2018

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Günther-Scharmann, stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind von 31 Gemeindevertretern 27 anwesend.

**Zu Punkt 03. der TO:
Feststellung der Tagesordnung**

GVE 01.03.2018

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Somit gilt die folgende Tagesordnung:

	Tagesordnung:	Vorlage-Nr.	Beratender Ausschuss
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung		
2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit		
3.	Feststellung der Tagesordnung		
4.	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung		
5.	Bericht a) des Vorsitzenden der Gemeindevertretung b) der Vorsitzenden des Gemeindevorstandes c) der Ausschussvorsitzenden d) aus den Verbänden		
6.	Schaffung von zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen für zwei Ü3 Kindergruppen und einer U 3 Krippengruppe in der Kinderbetreuungseinrichtung „Pirateninsel“ im OT Gundernhausen	I/467/2018	HFA/SKS/UBV
7.	Verlängerung des Treuhand- und Betreuungsvertrages vom 17.07.2015 für die Entwicklung des Baugebietes „Roßdorf-Ost“	III/880.66/2018	HFA
8.	Änderung der privatrechtlichen Kostenübernahmevereinbarungen (KÜV) mit den Alteigentümern im Rahmen des Umlegungsverfahrens für die Entwicklung des Baugebietes „Roßdorf-Ost“ und Sonderfälle im Umlegungsverfahren	III/880.66/2018	HFA
9.	Sanierung und Erneuerung der Kanal- und Trinkwasserhausanschlüsse in der Bruchwiesenstraße, Nordhäuser Straße und Rathausstraße im OT Gundernhausen.	III/815.64/2018	HFA/UBV
10.	Richtlinie für Sponsoring, Werbung, Spenden und mäzenatische Schenkung zur Finanzierung öffentlicher Aufgaben der Gemeinde Roßdorf (Sponsoring-Richtlinie)	I/022.31/2018	HFA
11.	Neufassung der Satzung über die Ehrungen der Gemeinde Roßdorf	I/021.412/2018	HFA/SKS
12.	Frauenförder- und Gleichstellungsplan 2014 – 2019	I/050/2018	HFA/SKS

	Tagesordnung:	Vorlage-Nr.	Beratender Ausschuss
13.	Wahl a) eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin in die Verbandsversammlung des "NGA-Netz Darmstadt-Dieburg"		HFA
14.	Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen a) Antrag zum Projekt Ausbau K128, hier: Neue Planung b) Antrag zur „Plakatierungssatzung“ c) Antrag zur Verwendung von Geldern aus der Hessenkasse für die Sanierung des gemeindeeigenen Wohnungsbestands d) Einsatzverbot von glyphosathaltigen Herbiziden in der Gemeinde Roßdorf		HFA/UBV HFA/UBV HFA/UBV HFA/SKS/UBV
15.	Anfragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen a) Einsatz von glyphosathaltigen Herbiziden in der Gemeinde Roßdorf b) Anfrage zur halbseitigen Sperrung des Arheilger Wegs an der Haftpflichtkasse		
16.	Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung einer ehrenamtlichen Beigeordneten		

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien darum bitten, dass ihr Abstimmungsverhalten bei allen Beschlüssen der heutigen Sitzung namentlich protokolliert wird.

Gemeindevertreter Stellfeldt bittet darum, dass sein Abstimmungsverhalten zu TOP 14. d) namentlich protokolliert wird.

**Zu Punkt 04. der TO:
Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung**

GVE 01.03.2018

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Günther-Scharmman, teilt mit, dass zur Niederschrift der 12. Sitzung der Gemeindevertretung, vom 15.12.2017, keine Einwände oder Änderungswünsche eingegangen sind.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	27		
Ja-Stimmen:	25	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	2

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit Ja.

Die Niederschrift vom 15.12.2017 gilt als genehmigt und wird auf der Homepage der Gemeinde Roßdorf veröffentlicht.

**Zu Punkt 05. der TO
Bericht**

GVE 01.03.2018

**Zu Punkt 05. a) der TO:
des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**

GVE 01.03.2018

Der Vorsitzende informiert darüber, dass er bzgl. der Protokollierung des Abstimmungsverhaltens zu den jeweiligen Beschlüssen mit dem Parlamentarischen Büro Gespräche führen wird.

Der Vorsitzende informiert über die Mitteilung des Wahlleiters vom 22.01.2018, das Herr Herbert Dobner vom Wahlvorschlag der SPD sein Mandat als Gemeindevertreter zum 31.12.2017 niedergelegt hat. Als Nachrücker wurde Herr Ralf Felger festgestellt. Herr Felger hat mit Schreiben vom 16.01.2018 die Annahme des Mandats erklärt. Die amtliche Bekanntmachung erfolgte im Roßdörfer Anzeiger vom 25.01.2018.

Herr Felger wird im Ausschuss für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen mitarbeiten.

Der Vorsitzende informiert über die Mitteilung des Wahlleiters vom 08.02.2018, das Frau Sarah Dohmen vom Wahlvorschlag der SPD ihr Mandat als Gemeindevertreterin zum 26.01.2018 niedergelegt hat.

Als Nachrücker wurde Herr Thomas Exner festgestellt. Herr Exner hat mit Schreiben vom 06.02.2018 die Annahme des Mandats erklärt. Die amtliche Bekanntmachung erfolgte im Roßdörfer Anzeiger vom 15.02.2018.

Herr Exner wird im Haupt- und Finanzausschuss mitarbeiten.

Der Vorsitzende stellt fest, dass durch das Ausscheiden von Herr Dobner nun vom Wahlvorschlag der SPD/CDU Koalition Markus Crößmann als stellvertretender Vorsitzender der Gemeindevertretung nachrückt und entsprechend den Platz in der Reihenfolge einnimmt.

Von der SPD-Fraktion wurde mitgeteilt, dass zukünftig Herr Klaus Jung in den Ausschuss für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen und Herr Heiko Hoffmann in den Ausschuss für Sport, Kultur und Soziales gemäß § 62 Abs. 2 HGO benannt worden sind.

Der Vorsitzende bittet darum, das Formblatt gem. § 26 a HGO über die Anzeige von Mitgliedschaften ausgefüllt und unterschrieben möglichst zeitnah an das Parlamentarische Büro in der Gemeindeverwaltung zurückzugeben.

Die nächste turnusgemäße Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Roßdorf, ist für Freitag, den 27. April 2018, um 19:00 Uhr, im Sonnensaal im Ortsteil Roßdorf vorgesehen. Antragsschluss ist Donnerstag, 05. April 2018.

Der Vorsitzende gratuliert nachträglich folgenden Gemeindevertretern zum Geburtstag:

Claire Elliott, Hans Jürgen Fischer, Harald Hanstein, Dr. Andreas Haakh, Barbara Zimmer, Tobias Träxler, Lars Kim Bischoff, und Rüdiger Slabon.

**Zu Punkt 05. b) der TO:
der Vorsitzenden des Gemeindevorstandes**

GVE 01.03.2018

Bürgermeisterin Sprößler berichtet über die folgenden Punkte:

- Entwicklung der Gewerbesteuer 2017
- Aufstellung über die „liquiden Mittel“ in der Gemeinde Roßdorf und der Gemeindewerke Roßdorf zum 31.12.2017
- Verwaltungsbericht 2. Hj. 2017 gem. § 66 Abs. 2 HGO

- Finanzbericht Terramag zum Baugebiet „An der Weißmühle“
- Aufstellung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gem. § 100 HGO im Jahr 2017
- Jahresabschluss 2016 der Gemeinde Roßdorf
- Einsammlung der Weihnachtsbäume in der Gemeinde Roßdorf am Samstag, dem 20. Januar 2018
- Erneute Steigerung der Online-Erfassung der Wasserzählerstände 2017
- Kassenprüfung der Gemeindekasse Roßdorf im Februar 2018
- Stellungnahme des Kreisbrandinspektors Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplans der Gemeinde Roßdorf für die FFW Roßdorf
- Entwurf einer Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge für die Gemeinde Roßdorf
- Katzenschutzverordnung für das Gebiet der Gemeinde Roßdorf
- Reduzierung der Miete für die Gewerbefläche „Copy-Shop Roßdorf“ Alte Bahnhofstraße 8, 64380 Roßdorf ab dem 01.02.2018
- Bearbeitungsstand Umlegungsverfahren „Roßdorf Ost“
- Sachstand Ausbau K 128
- Bezahlbarer Wohnungsbau
- Flugvermessung am Flughafen Frankfurt vom 01. – 04. März 2018
- Ausgabe von Windelsäcken ab März 2018
- Eisbahnsaison 2017
- Asylbewerber/Flüchtlinge aktuelle Entwicklung im Landkreis Darmstadt-Dieburg
- Gewährung eines Zuschusses für Europarad vom 30.05. bis 03.06.2018 in Roßdorf
- Kommission „Innerörtliche Entwicklung“
- Gemeinsame JHV der Freiwilligen Feuerwehren Roßdorf und Gundershausen morgen, Freitag, dem 02. März 2018; 19:30 Uhr in der Rehberghalle Roßdorf mit Dank und Ehrung an den ausscheidenden Gemeindebrandinspektor Wilfried Sturm.
- Einladung 50. Geburtstag Bürgermeisterin am Freitag, dem 09. März 2018 ab 11:30 Uhr im Foyer der Rehberghalle Roßdorf
- Einladung zur Teilnahme an der Wanderung auf dem Kotlettpfad am Samstag dem 22. April 2018 .
- Einladung zur Teilnahme am zum Grenzgang 2018 am Samstag, dem 28. April 2018

**Zu Punkt 05. c) der TO:
der Ausschussvorsitzenden**

GVE 01.03.2018

Ausschuss für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen

Der Vorsitzende, Jung, berichtet von der in der letzten Sitzung am 26.02.2018 durchgeführten Wahl des Ausschussvorsitzenden.

Haupt- und Finanzausschuss

Der Vorsitzende, Fischer, berichtet aus der letzten Sitzung am 27.02.2018 zu der Anzeigepflicht der Mitgliedschaften nach § 26 a HGO, der Übernahme von Lehrgangskosten für ehrenamtliche Tätige und der Kostenübernahme für die SPD-Klausurtagung vom 23.03. – 24.03.2018 gem. § 5 der Entschädigungssatzung.

Die weiteren Berichte der Ausschussvorsitzenden erfolgen direkt zu den jeweiligen Tagesordnungspunkten.

**Zu Punkt 05. d) der TO:
aus den Verbänden**

GVE 01.03.2018

Zweckverband Sparkasse Dieburg

Gemeindevertreterin Zimmer berichtet von der am 30.01.2018 stattgefundenen Verbandsversammlung.

ZAW

Gemeindevertreter Dr. Lutz berichtet von der am 19.12.2017 stattgefundenen Verbandsversammlung.

Dadina Städte- und Gemeindebeirat

Bürgermeisterin Sprößler berichtet von der am 14.12.2017 stattgefundenen Beiratssitzung.

Zu Punkt 06. der TO:

GVE 01.03.2018

Schaffung von zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen für zwei Ü3 Kindergruppen und einer U 3 Krippengruppe in der Kinderbetreuungseinrichtung „Pirateninsel“ im OT Gundershausen

Der Vorsitzende teilt mit, dass zu diesem Tagesordnungspunkt ein Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.02.2018 vorliegt.

Gemeindevertreter Kaufmann erläutert den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.02.2018.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales, Hanstein, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen, Jung, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Fischer, gibt bekannt, dass der Haupt- und Finanzausschuss keine Beschlussempfehlung zu dem Änderungsantrag abgegeben hat.

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die, um die Punkte e) und d), erweiterte aktuelle Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes vom 01.03.2018.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales, Hanstein, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen, Jung, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Fischer, gibt bekannt, dass der Haupt- und Finanzausschuss keine Beschlussempfehlung zur Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes abgegeben hat.

Der Änderungsantrag vom 28.02.2018 und die aktuelle Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes vom 01.03.2018 werden gemeinsam beraten.

Nach Wortmeldungen der Gemeindevertreter Kaufmann, Dr. Rückert, Heß, und Fuchs-Bischoff und einer Beantwortung einer Frage durch Bürgermeisterin Sprößler beschließt die Gemeindevertretung:

Den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.02.2018 abzulehnen.

Abstimmung							
Ges. Zahl der Mitglieder:		31		Davon anwesend:		28	
Ja-Stimmen:	9	Nein-Stimmen:	18	Enthaltungen:	1		

Gemeindevertreter Dr. Elliott hat mit NEIN gestimmt.
Gemeindevertreter Monien hat mit JA gestimmt.

Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung:

- a) Der Schaffung von zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen für zwei Ü 3 Kindergruppen mit maximal 50 Ü 3 Kindern und einer U 3 Krippengruppe mit maximal 12 U 3 Kindern in der Kinderkrippe „Pirateninsel“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird zugestimmt.

Die Firma Kleusberg GmbH & Co.KG, Wisserhof 5, 57537 Wissen, soll auf Basis der vorgelegten Kostenschätzung vom 23.01.2018 die baugleiche Erweiterung in Modulbauweise umsetzen. Der Gemeindevorstand wird beauftragt von der Firma Kleusberg ein verbindliches Angebot einzuholen und die Vergabe durchzuführen.

- b) Die hierfür erforderlichen Mittel werden im Haushalt 2018 vom ursprünglichen Vorhaben „Kindertageseinrichtung Riedsbachau“ umgewidmet.
- c) Beim Landkreis Darmstadt-Dieburg werden fristgerecht Anträge auf Förderung aus Mitteln des Investitionsprogramm des Bundes „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017 – 2020 sowie auf Landesförderung für dieses Vorhaben gestellt.
- d) Für die Freiflächen soll ein Konzept vorgelegt werden.
- e) Das Fundament soll für eine mögliche spätere Aufstockung ausgelegt werden, sofern es wirtschaftlich vertretbar ist.

Abstimmung							
Ges. Zahl der Mitglieder:		31		Davon anwesend:		28	
Ja-Stimmen:		28		Nein-Stimmen:		0	
				Enthaltungen:		0	

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit JA.

**Zu Punkt 07. der TO: GVE 01.03.2018
Verlängerung des Treuhand- und Betreuungsvertrages vom 17.07.2015 für die Entwicklung des Baugebietes „Roßdorf-Ost“**

Der Vorsitzende erklärt sich zu diesem Tagesordnungspunkt für nicht befangen gem. § 25 HGO.

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Fischer, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Nach Wortmeldungen von Gemeindevertreter Kaufmann und Bürgermeisterin Sprößler beschließt die Gemeindevertretung einstimmig:

1. Die Laufzeit des mit der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE), Stuttgart, bestehenden Treuhand- und Betreuungsvertrages vom 17.07.2015 für die Entwicklung des Baugebietes „Roßdorf-Ost“ wird ab 18.01.2018 bis zum 31.12.2022 verlängert.
2. Die Vergütung des Treuhänders gemäß § 13, Leistungsbereiche I a) und f), des Treuhand- und Betreuungsvertrages vom 17.07.2015 erfolgt ab dem 18.01.2018 als Aufwandshonorar auf der Basis der jeweils gültigen Stundensätze der KE inkl. Sekretariats- und Projektsachbearbeitungszuschlag berechnet. Basis ist das Jahr 2017 mit netto 123,60 € inkl NK. Der KE-Honoraransatz ist an die Entwicklung des TVÖD gekoppelt. Der geleistete Stundenaufwand wird quartalsweise belegt und abgerechnet. Sollte sich eine Überschreitung des geschätzten Aufwandes abzeichnen, unterrichtet die KE die Gemeinde Roßdorf rechtzeitig darüber.
3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit der KE den im Entwurf beiliegenden 1. Nachtrag zum Treuhand- und Betreuungsvertrag vom 17.07.2015 abzuschließen.
4. Die gleichzeitig mit Schreiben vom 30.11.2017 von der KE angeforderten Mehraufwendungen für Leistungen für die Zeit vom Juli 2015 bis Oktober 2017 von 182,5 Stunden mit einem Mehrhonorar von 21.078,66 € sind mit den vertraglich vereinbarten pauschalen Vergütungen abgegolten.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:		31		Davon anwesend: 28	
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit JA.

Änderung der privatrechtlichen Kostenübernahmevereinbarungen (KÜV) mit den Alteigentümern im Rahmen des Umlegungsverfahrens für die Entwicklung des Baugebietes „Roßdorf-Ost“ und Sonderfälle im Umlegungsverfahren

Der Vorsitzende, Günther-Scharmman, erklärt sich gem. § 25 HGO bei diesem Tagesordnungspunkt für befangen und verlässt für die Dauer der Beratung und Abstimmung den Sitzungsraum.

Der stellv. Vorsitzende, Crößmann, übernimmt die Sitzungsleitung.

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Fischer, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Bürgermeisterin Sprößler beantwortet eine Frage von Gemeindevertreter Kaufmann. Nach Wortmeldungen der Gemeindevertreter Dr. Rückert und Zimmermann beschließt die Gemeindevertretung:

1. Mit den Alteigentümern, die im Rahmen des Umlegungsverfahrens für die Entwicklung des Baugebietes „Roßdorf-Ost“ einen Zuteilungswunsch (Grundstück) haben, ist die im Entwurf beiliegende überarbeitete Kostenübernahmevereinbarung (KÜV) abzuschließen. Sie ersetzt die am 15.9.2017 beschlossene Ausfertigung und stellt eine Besserstellung aller Alteigentümer zulasten des Treuhandvermögens dar.
2. Der Abschluss der Vereinbarungen erfolgt durch die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE) als Treuhänderin der Gemeinde Roßdorf.
3. Mit dem Umlegungsbeteiligten mit der Ordnungsnummer 42 wird ein städtebaulicher Vertrag gemäß § 11 BauGB zur Regelung der anteiligen Kostenerstattung der Baugebietsentwicklung abgeschlossen. Der städtebauliche Vertrag wird inhaltlich analog an die KÜV, die mit den anderen Eigentümern abgeschlossen werden, angelehnt. Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, einen entsprechenden Vertragsentwurf zu erarbeiten und der Gemeindevertretung vorzulegen.
4. Der Umlegungsbeteiligte mit der Ordnungsnummer 21 erhält eine Zuteilung außerhalb des Umlegungsgebiets (§ 59(4)2 BauGB) in Form des Gemeindegrundstücks Gemarkung Gundernhausen Flur 2 Flurstück 116 mit einer Fläche von 621 m² zum Preis von 20,00 €/ m². Für eine Teilfläche von ca. 282 m² wird im Grundbuch eine Nachzahlungsverpflichtung zu Gunsten der Gemeinde Roßdorf eingetragen. Diese Verpflichtung gilt für den Fall einer Wertsteigerung der Teilfläche durch die Ausweisung eines Bebauungsplans innerhalb von 10 Jahren nach Rechtskraft des Umlegungsverfahrens. Anfallende Kosten für die Herrichtung des Grundstückes gehen zu Lasten des Treuhandkontos.
5. Der Einwurfswert für das Flurstück 674 (Holzgasse 19) wird von 120,00 €/m² auf 160,00 €/m² erhöht, da das Grundstück bereits teilerschlossen ist. Darüber hinaus erhält der Umlegungsbeteiligte für das darauf befindliche Gebäude eine Entschädigung von 27.000,00 € gemäß Gutachten vom 19.01.2018, W 0091/2017, des Gutachterausschusses beim Amt für Bodenmanagement Heppenheim.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:		31	Davon anwesend:		27
Ja-Stimmen:	25	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	2

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit JA.

Der Vorsitzende, Günther-Scharmann, nimmt wieder an der Sitzung teil und übernimmt die Sitzungsleitung.

Zu Punkt 9. der TO: **GVE 01.03.2018**
Sanierung und Erneuerung der Kanal- und Trinkwasserhausanschlüsse in der Bruchwiesenstraße, Nordhäuser Straße und Rathausstraße im OT Gundernhausen.

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen, Jung, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Fischer, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Nach Wortmeldungen der Gemeindevertreter Zimmermann, Hess und Bürgermeisterin Sprößler beschließt die Gemeindevertretung einstimmig:

Die Firma Kabacon GmbH & Co. KG, Georgenstraße 20 in 64331 Weiterstadt, wird mit der Sanierung und Erneuerung der Kanal- und Trinkwasserhausanschlüsse, zum Angebotspreis von brutto 251.845,04 €, beauftragt.

Abstimmung								
Ges. Zahl der Mitglieder:		31		Davon anwesend:		28		
Ja-Stimmen:	28		Nein-Stimmen:	0		Enthaltungen:	0	

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit JA.

Zu Punkt 10. der TO:

GVE 01.03.2018

Richtlinie für Sponsoring, Werbung, Spenden und mäzenatische Schenkung zur Finanzierung öffentlicher Aufgaben der Gemeinde Roßdorf (Sponsoring-Richtlinie)

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Fischer, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig:

Der als Anlage beigefügten Richtlinie für Sponsoring, Werbung, Spenden und mäzenatische Schenkung zur Finanzierung öffentlicher Aufgaben der Gemeinde Roßdorf (Sponsoring-Richtlinie) wird zugestimmt.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit JA.

**Zu Punkt 11. der TO:
Neufassung der Satzung über die Ehrungen der Gemeinde Roßdorf**

GVE 01.03.2018

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales, Hanstein, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Fischer, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig:

Der als Anlage beigefügten Neufassung der Satzung über die Ehrungen der Gemeinde Roßdorf wird zugestimmt.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit JA.

**Zu Punkt 12. der TO:
Frauenförder- und Gleichstellungsplan 2014 – 2019**

GVE 01.03.2018

Bürgermeisterin Sprößler erläutert die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales, Hanstein, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt und weist auf die erforderlichen Korrekturen der Seitenzahlen im Inhaltsverzeichnis hin.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Fischer, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Nach Wortmeldungen der Gemeindevertreter Fuchs-Bischoff und Stellfeldt beschließt die Gemeindevertretung:

Den Ergänzungen zum Frauenförder- und Gleichstellungsplan für den Geltungszeitraum vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2019 zuzustimmen.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	26	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	2

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit JA.

Wahl eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin in die Verbandsversammlung des „NGA-Netz Darmstadt-Dieburg“

Der Vorsitzende teilt mit, dass für die Wahl 2 Wahlvorschläge vorliegen. Die Koalition aus SPD/CDU schlägt Gemeindevertreterin Bärbel Zimmer für die Wahl vor. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlägt Gemeindevertreter Klaus Dieter Fuchs-Bischoff für die Wahl vor.

Die Wahl erfolgt schriftlich und geheim. Für die Wahlkommission zur Durchführung der Wahl werden die Gemeindevertreter Dr. Elliott, Eichelhardt, Dr. Rückert und Weber von ihren jeweiligen Fraktionen benannt. Für die Dauer der Wahlhandlung wird die Sitzung vom Vorsitzenden unterbrochen. (21:25 Uhr)

Um 21:39 Uhr wird die Sitzung durch den Vorsitzenden wieder eröffnet. Der Vorsitzende gibt das Wahlergebnis bekannt:

Gemeindevertreterin Bärbel Zimmer erhält 20 Stimmen. Gemeindevertreter Klaus Dieter Fuchs Bischoff erhält 7 Stimmen. Mit einer Stimme wurde Enthaltung geübt.

Gemeindevertreterin Zimmer nimmt die Wahl als Stellvertreterin für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „NGA-Netz Darmstadt-Dieburg an.

**Zu Punkt 14. der TO:
Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

GVE 01.03.2018

**Zu Punkt 14. a) der TO:
Antrag zum Projekt Ausbau K128, hier: Neue Planung**

GVE 01.03.2018

Gemeindevertreter Kaufmann begründet den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.02.2018.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen, Jung, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Fischer, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Gemeindevertreterin Bichler stellt den Antrag zur Geschäftsordnung den Antrag in den beiden Ausschüssen Umwelt, Bau- und Verkehrswesen sowie im Haupt- und Finanzausschuss zu belassen.

Die Gemeindevertretung beschließt den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.02.2018 zum Projekt Ausbau K 128, Neue Planung in den beiden Ausschüssen Umwelt, Bau- und Verkehrswesen sowie im Haupt- und Finanzausschuss zu belassen.

Abstimmung							
Ges. Zahl der Mitglieder:		31		Davon anwesend:		28	
Ja-Stimmen:		26		Nein-Stimmen:		1	
				Enthaltungen:		1	

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit JA.

**Zu Punkt 14. b) der TO:
Antrag zur „Plakatierungssatzung“**

GVE 01.03.2018

Gemeindevertreter Kaufmann begründet den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.01.2018.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen, Jung, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Fischer, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Ohne weitere Wortmeldungen beschließt die Gemeindevertretung den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.01.2018:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, die „Satzung über die Beschränkung von Werbean-schlägen in der Gemeinde Roßdorf“ in § 1 wie folgt zu ergänzen:

Für die Wochen vor einer politischen Wahl, in denen die Bewerber Werbetafeln an den Straßen-rändern anbringen dürfen, genehmigt die Gemeinde keine Werbetafeln von Unternehmen und Gewerbetreibenden im Gemeindegebiet.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:		31		Davon anwesend: 28	
Ja-Stimmen:	27	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	1

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit JA.

Zu Punkt 14. c) der TO: **GVE 01.03.2018**
Antrag zur Verwendung von Geldern aus der Hessenkasse für die Sanierung des gemeindeeigenen Wohnungsbestands

Gemeindevertreter Kaufmann begründet den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.02.2018.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen, Jung, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Fischer, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Gemeindevertreter Kaffenberger stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, den Antrag solange in den Ausschüssen Umwelt, Bau- und Verkehrswesen und im Haupt- und Finanzausschuss zu belassen, bis die Förderrichtlinien für die Hessenkasse durch die Hessische Landesregierung beschlossen worden sind.

Ohne weitere Aussprache beschließt die Gemeindevertretung einstimmig:

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.02.2018 verbleibt bis zum Beschluss der Hessischen Landesregierung für die Förderrichtlinien der Hessenkasse in den beiden Ausschüssen Umwelt, Bau- und Verkehrswesen und Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:		31		Davon anwesend: 28	
Ja-Stimmen:	28	Nein-Stimmen:	0	Enthaltungen:	0

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit JA.

Zu Punkt 14. d) der TO: **GVE 01.03.2018**
Einsatzverbot von glyphosathaltigen Herbiziden in der Gemeinde Roßdorf

Gemeindevertreter Eichelhardt begründet den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.03.2018.

Gemeindevertreterin Bichler begründet den Änderungsantrag der Koalition SPD/CDU zu Punkt 3 des Antrags vom 22.02.2018

Der Vorsitzende des Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales, Hanstein, gibt bekannt, dass der Antrag nicht im Ausschuss beraten worden ist.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau- und Verkehrswesen, Jung, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Fischer, gibt die Beschlussempfehlung des Ausschusses bekannt.

Die Anträge werden gemeinsam beraten. Nach Wortmeldungen der Gemeindevertreter Kaufmann, Hanstein, Weber, Bichler, Stellfeldt, Dr. Rückert, Fuchs-Bischoff, Eichelhardt, Zimmermann und Bürgermeisterin Sprößler beschließt die Gemeindevertretung den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.03.2018:

1. Der Gemeindevorstand wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass auf öffentlichen Flächen grundsätzlich keine glyphosathaltigen Herbizide (mehr) eingesetzt werden und dies auch auf den Grundstücken gemeindlicher Gesellschaften unterbunden wird, abzulehnen.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	3	Nein-Stimmen:	20	Enthaltungen:	5

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit NEIN.
Gemeindevertreter Stellfeldt stimmt mit JA.

2. Der Gemeindevorstand wird gebeten beim Abschluss neuer Pachtverträge für gemeindliche landwirtschaftliche Flächen und bei der Verlängerung von Pachtverträgen eine Klausel einzufügen, mit der sich der Pächter zum vollständigen Verzicht auf den Einsatz von glyphosathaltigen Mitteln auf diesen Flächen verpflichtet. Diese Klausel soll auch zum Tragen kommen, wenn eine automatische Verlängerung des Pachtvertrages vorgesehen ist, abzulehnen.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	4	Nein-Stimmen:	21	Enthaltungen:	3

Die Gemeindevertreter Dr. Elliott und Monien stimmen mit NEIN.
Gemeindevertreter Stellfeldt stimmt mit JA.

Dem Änderungsantrag der der Koalition SPD/CDU zu Punkt 3 des Antrags vom 22.02.2018

„Der Gemeindevorstand wird gebeten sich über die kommunalen Spitzenverbände dafür einzusetzen das der Pflanzenschutzmitteleinsatz in Deutschland und Europa entsprechend der wissenschaftlichen Erkenntnisse zu den verschiedenen Herbiziden verringert wird“ wird zugestimmt.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	18	Nein-Stimmen:	6	Enthaltungen:	4

Gemeindevertreter Dr. Elliott stimmt mit JA
Die Gemeindevertreter Monien und Stellfeldt stimmen mit NEIN.

Der Änderungsantrag der SPD/CDU-Koalition vom 22.02.2018 ersetzt die Ziffer 3 im Antrag der Fraktion Bündnis 90 die Grünen vom 01.03.2018

Dies bestätigt die Gemeindevertretung durch die abschließende Abstimmung.

Abstimmung					
Ges. Zahl der Mitglieder:	31	Davon anwesend:	28		
Ja-Stimmen:	18	Nein-Stimmen:	7	Enthaltungen:	3

Gemeindevertreter Dr. Elliott stimmt mit JA
Gemeindevertreter Stellfeldt stimmt mit NEIN.
Die Gemeindevertreter Monien und Hess enthalten sich.

Zu Punkt 15. der TO: **GVE 01.03.2018**
Anfragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Zu Punkt 15. a) der TO: **GVE 01.03.2018**
Einsatz von glyphosathaltigen Herbiziden in der Gemeinde Roßdorf

Bürgermeisterin Sprößler hat zu Beginn der Sitzung die schriftliche Beantwortung der Anfrage vom 06.02.2018 verteilen lassen.

Es werden keine Zusatzfragen gestellt.

Zu Punkt 15. b) der TO: **GVE 01.03.2018**
Anfrage zur halbseitigen Sperrung des Arheilger Wegs an der Haftpflichtkasse

Bürgermeisterin Sprößler hat zu Beginn der Sitzung die schriftliche Beantwortung der Anfrage vom 28.01.2018 verteilen lassen.

Gemeindevertreter Kaufmann stellt eine Zusatzfrage, die von Bürgermeisterin Sprößler beantwortet wird.

Für die Ausfertigung:

Für die Richtigkeit:

Matthias Meyer
Schriefführer

Steven Günther-Scharmann
Vorsitzender